

## „Die Möglichkeiten sind endlos“

**BZ-INTERVIEW** mit Barbara und Johannes Fiedler zum Angebot „Z'sämme wandern“ in Waltershofen

**FREIBURG-WALTERSHOFEN.** Einmal im Monat für einen halben Tag gemeinsam wandern – mit dieser Idee hat Peter Rothfuß 2008 die Gruppe „Z'sämme wandern“ in Waltershofen gegründet. Es wurde eine Erfolgsgeschichte, bis heute erkunden die Wanderfreunde alle vier Wochen gemeinsam Schwarzwald und Kaiserstuhl. Mit dem Ehepaar Barbara und Johannes Fiedler, welche die Wanderungen inzwischen leiten, sprach Claudia Füsler.

**BZ:** Was hat den Ausschlag dafür gegeben, dass Sie „Z'sämme wandern“ vor zwei Jahren von Peter Rothfuß übernommen haben?

**Barbara Fiedler:** Es hat sich gut getrof-

fen: Peter Rothfuß hat einen Nachfolger gesucht, und wir sind gerade in Rente gegangen und hatten Zeit.

**Johannes Fiedler:** Wir sind schon immer sehr viel unterwegs, fahren Rad und wandern. Ich denke, wir können uns als erfahrene Wanderer bezeichnen. Im Laufe der Jahre haben wir so einen gewissen Fundus angesammelt, aus dem wir jetzt schöpfen können.

**BZ:** Wie wählen Sie aus diesem Fundus eine Wanderung für die Gruppe aus?

**Johannes Fiedler:** Sie muss auf die Möglichkeiten der Gruppe zugeschnitten sein. Das sind insgesamt rund 30 Leute, im Schnitt sind wir bei einer Wanderung 14 bis 20. Die Altersspanne reicht von 62



Die Wandergruppe der August-Tour war auf jeden Fall allerbesten Stimmung.

FOTO: PRIVAT

bis 84 Jahre. Wir beschränken uns also auf eine Strecke von sechs bis neun Kilometern und einen Höhenunterschied von maximal 300 Meter. Außerdem achten wir auf die Beschaffenheit des Weges: Gibt es viele Wurzeln? Ist er felsig, also anspruchsvoller? Dann verzichten wir oder raten manchen Teilnehmern, mal eine Tour auszusetzen, und gestalten die nächste dann wieder einfacher.

**Barbara Fiedler:** Wenn wir alleine unterwegs sind, laufen wir meist längere Strecken und wählen dann einen Teil davon als Tour für die Wandergruppe aus. Ganz wichtig ist uns, dass wir die Wanderung zeitnah vor dem Gruppentermin noch einmal ablaufen, um unliebsame Überraschungen auszuschließen: überschwemmte oder gesperrte Wege, umgestürzte Bäume oder Waldarbeiten zum Beispiel.

**BZ:** Wie wandern so viele Menschen harmonisch gemeinsam?

**Johannes Fiedler:** Das Tempo gibt der oder die Langsamste vor, gerade, wenn es bergauf geht. Darauf nehmen alle Rück-

sicht, auch die, die sonst vielleicht schneller unterwegs sind. Wer ambitioniert wandern will, sucht sich was anderes, bei uns ist die Gemeinschaft wichtig.

**Barbara Fiedler:** Wir haben etliche Teilnehmer, die alleinstehend sind und es sehr genießen, nicht allein laufen zu müssen. Es ist ja auch der Anspruch von „Z'sämme“, Begegnung zu schaffen. Also wird bei uns viel geredet. Beim Laufen, bei den zahlreichen Pausen und bei der Einkehr in einer Wirtschaft nach der Wanderung.

**Johannes Fiedler:** Die Leute verlassen sich darauf, dass die Tour von uns gut durchgeplant ist: Der Weg ist vorbereitet, es ist klar, wo wir einkehren, wie wir an- und abreisen. Wir achten auch darauf, dass keiner verloren geht. So können sich alle entspannen und die Gemeinschaft genießen.

**BZ:** Sie wandern das ganze Jahr über?

**Barbara Fiedler:** Ja, im Winter bieten sich ja Tuniberg oder Kaiserstuhl an. Wir haben auch schon eine Winterwanderung auf dem Schauinsland gemacht.

**BZ:** Keine Sorge, dass Ihnen die Ideen für neue Touren ausgehen?

**Johannes Fiedler:** Überhaupt nicht. Die Möglichkeiten in Schwarzwald, Kaiserstuhl und Umgebung sind ja endlos, außerdem werden immer wieder neue Wege ausgeschildert und mit Thementafeln möbliert. Außerdem spräche auch nichts dagegen, eine Tour noch einmal zu einer anderen Jahreszeit zu gehen, dann sieht der Weg ganz anders aus.

**Barbara Fiedler:** Langweilig wird's auch den Teilnehmern nicht: Unsere treueste Wanderin war gerade zum 90. Mal dabei – von 98 Wanderungen.

**Barbara (65) und Johannes Fiedler (65)** sind beide Sozialpädagogen und haben ihre Erfahrung mit Gruppenunternehmungen aus der Kinder- und Jugendarbeit.

**Gewandert** wird einmal im Monat an einem Mittwoch. Die Touren mit einer Gehzeit von zwei bis drei Stunden sind anmeldungsfrei. Nähere Infos bei Barbara oder Johannes Fiedler unter ☎ 07665/6160 und online unter [zaemme.net/wandern.htm](http://zaemme.net/wandern.htm).



Barbara und Johannes Fiedler leiten die Touren.

FOTO: RITA EGGSTEIN